

Malayen machen könne, Einen des gefürchteten Geschlechts der Weißen in diesem Zustand in ihren Händen zu sehen, beorderte rasch den schon von Lockhaart bereit gehaltenen Wagen, um den Verbrecher in das seiner wartende Gefängniß abzuliefern. Lockhaart stand mit unterschlagenen Armen vor dem Buchhalter. Dieser aber, halb in Scheu, halb in Troß und Wuth, sah wild zu ihm auf und rief mit vor Angst und Ingrimm fast ersticker Stimme:

„Herr! Das sollen Sie mir büßen. Ist das — ist das eine Behandlung für einen Holländer auf dieser Insel?“

„Schande und Schmach, daß Sie ein Holländer sind!“ sagte aber Lockhaart ruhig. — „Uebrigens mögen Sie am besten beurtheilen, inwiefern Sie gerecht oder ungerecht behandelt werden, wenn ich Ihnen sage, daß Ihr Commis und Helfershelfer Joost Alles gestanden hat und der Sabane Klapa in unseren Händen ist.“

„Das ist — das ist eine Lüge!“ stammelte Heffen, der bei den Worten todtenbleich geworden war.

Lockhaart wandte sich verächtlich von ihm ab, und auf sein Zeichen faßten ihn die Malayen und hoben ihn in den Wagen; ein paar Polizeibeamte setzten sich zu ihm und fort rollte das leichte Geschirr zum Gartenthor hinaus, seiner Bestimmung zu.

---

## 51.

Herrn Holderbreits erstes Werk echter Barmherzigkeit.

Am nächsten Morgen ging das holländische Schiff die Brigitta unter Segel. Auf elf Uhr früh war die Abfahrt angesetzt, und um zehn Uhr sollte Horbach, der einzige Passagier